

Chinesisches Neujahrsfest

Bremens grüne Entdeckerwelt feiert das Jahr der Metall-Ratte

Bremen, Januar 2020. Das Jahr 2020 verspricht Wohlstand und Erfolg, allerdings erst ab Ende Januar. Denn nach dem chinesischen Horoskop findet der Jahreswechsel immer etwas später statt als bei uns. Die botanika in Bremen feiert das Chinesische Neujahrsfest am Sonntag, den 26. Januar 2020, unter anderem mit asiatischen Kampfkünsten, einer Teezeremonie sowie einer traditionellen Trommelgruppe. Das neue Jahr steht übrigens im Zeichen der Metall-Ratte, die unter anderem mit Reichtum in Verbindung gebracht wird.

Eigens für die Feier des Chinesischen Neujahrs wird im Japanischen Garten der botanika eine Bühne aufgebaut, auf der traditionelle japanische Trommelmusik sowie asiatische Kampfkünste zum Besten gegeben werden. Um 12.00 Uhr kommt das Fest mit traditioneller japanischer Trommelmusik so richtig in Gang. Der Multipercussionist Masakazu Nishimine ist vor allem als Leiter von Masa-Daiko, einer der besten japanischen Trommelgruppen Europas, bekannt. Beim Chinesischen Neujahrsfest in der botanika zeigen seine Schülerinnen und Schüler, was sie bereits gelernt haben.

Wenig später, nämlich um 13.00 Uhr, gibt das Wushu Team Zhao den farbenfrohen Löwentanz zum Besten. Bereits seit mehr als fünfzehn Jahren lehrt Meister Dong Zhao die Kunst der chinesischen Kampfkünste, auch Wushu genannt, in seiner Wahlheimat Bremen. Beim chinesischen Neujahrsfest in der botanika führt er mit ausgewählten Schülern Kung Fu, Qigong und Tai Chi vor. Bei einem kurzen Workshop können sich interessierte Gäste sogar einmal selbst an der Kunst des Tai Chi ausprobieren. Fitness und Körperbalance stehen bei allen gezeigten Sportarten im Vordergrund.

Wer es eher sinnlich angehen lassen möchte, nimmt an der traditionellen chinesischen Teezeremonie teil, die Xiaoyan Liu um 14.30 Uhr vorführt. Nicht nur die Zubereitung, sondern auch der Tee Genuss folgt hier bestimmten Abläufen: Dabei spielen sowohl die Haltung der Tasse als auch die ersten Schlucke, die jeweils einer anderen Körperregion gewidmet sind, eine wichtige Rolle. Im Laufe des Tages gibt die Qigong-Meisterin Liu interessierten Gästen auch noch eine kurze Einführung in diese Bewegungskunst.

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Sylvia Schuchardt

Botanika GmbH, Deliusweg 40, 28359 Bremen

Tel. 0421 427066-63, schuchardt@botanika-bremen.de, www.botanika-bremen.de

Zum Chinesischen Neujahr ist es üblich, die Lichter im Haus anzuzünden, um das Glück zu leiten und hereinzulassen. Aus diesem Grund sind auch die asiatischen Landschaften der botanika zur Feier des Tages in stimmungsvolle Lichter getaucht. Damit alle guten Wünsche und Vorsätze für das neue Jahr in Erfüllung gehen, können die Besucher der botanika darüber hinaus ihre Wünsche auf Papier niederschreiben und am Wunschbaum platzieren. Die Aktivitäten und Vorführungen zum Chinesischen Neujahrsfest finden in der Zeit 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt und sind im Eintritt enthalten. Da die botanika bereits um 10.00 Uhr öffnet, bleibt genug Zeit, um vorab noch einmal bei den tropischen Schmetterlingen vorbeizuschauen, die übrigens nur noch bis zum 23. Februar 2020 in der botanika verweilen.

Die Programmpunkte

11.00 Uhr	Kurzvortrag: Chinesische Astrologie	botanika-Team
12.00 Uhr	Musik: Taiko – japanisches Trommelspiel	M. Nishimine & Schüler
13.00 Uhr	Vorführung: Löwentanz durch den Himalaya	Wushu Team Zhao
13.10 Uhr	Vorführung: Kung-Fu	Wushu Team Zhao
13.40 Uhr	Workshop: Kung-Fu	Wushu Team Zhao
14.10 Uhr	Musik: Taiko – japanisches Trommelspiel	Schüler des M. Nishimine
14.30 Uhr	Tradition: Chinesische Teezeremonie	Xiaoyan Liu
14.30 Uhr	Vorführung: Tai-Chi	Wushu Team Zhao
15.00 Uhr	Workshop: Tai-Chi	Wushu Team Zhao
15.45 Uhr	Einführung: Qigong	Xiaoyan Liu
16.00 Uhr	Vorführung: Qigong & Tai-Chi	Wushu Team Zhao
16.30 Uhr	Kurzführung: Kultgetränk Tee	botanika-Team
Ganztägig	Chinesische Tierkreiszeichen	botanika-Team
Ganztägig	Bastelaktionen für kleine Besucher	botanika-Team

botanika Bremen

Die botanika in Bremen verfügt gemeinsam mit dem Rhododendronpark Bremen über die zweitgrößte Rhododendronsammlung der Welt. In ihren Schaugewächshäusern entführt Bremens grüne Entdeckerwelt in verschiedene asiatische Landschaften vom japanischen Zen-Garten, über den tropischen Regenwald der Insel Borneo bis zu den Bergwelten des Himalaya. Auch die Kulturen der dargestellten Länder sind Teil der Ausstellung. So ist hier nicht nur die größte liegende aus Bronze gegossene Buddha-Statue außerhalb Asiens zu finden, sondern auch ein original chinesischer Teepavillon sowie mehrere Gebetsmühlen. Seit Mitte August 2017 beherbergt die botanika zudem den 2,4 Meter hohen vergoldeten Friedens-Buddha für Europa, ein Geschenk des Dalai Lama. Im interaktiven Entdeckerzentrum tauchen die Besucher in die Welt der gerissenen Gewächse ein und erfahren an vielen Experimentierstationen mehr über Artenvielfalt und die Überlebenstricks von Pflanzen.

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Sylvia Schuchardt

Botanika GmbH, Deliusweg 40, 28359 Bremen

Tel. 0421 427066-63, schuchardt@botanika-bremen.de, www.botanika-bremen.de